

Metropole Berlin – Stadt der Frauen

KULTUR-VERANSTALTUNGEN

1920 wurde **Groß-Berlin** geschaffen. Berlin verschmolz mit den umliegenden Dörfern, Gemeinden und Städten zu einer Megametropole mit fast vier Millionen Einwohner_innen. 100 Jahre später blickt die Stadt auf eine wechselvolle Geschichte und sieht sich weiterhin vielen Herausforderungen von damals gegenüber.

Der **Frauenmärz 2020** begibt sich auf eine Zeitreise in die 1920er-Jahre und stellt Berlinerinnen aus Vergangenheit und Gegenwart vor. In Berlin erkämpften sich Frauen Wege zu Bildung, Emanzipation und Freiheit. Bis heute sind sie maßgeblich mitverantwortlich für die Entwicklung der Stadt zu einer modernen Metropole.

FR 06 19:30 Uhr

Eröffnung

Festrede: **Elke Hannack**, Stellvertretende Bundesvorsitzende des Deutschen Gewerkschaftsbundes, u.a. verantwortlich für Frauen- und Gleichstellungspolitik

Schöneberger Kammerorchester unter der Leitung von Sabine Wüsthoff

Katja Berlin, Autorin und Kolumnistin aus Berlin

Kabarett Korsett mit Jubiläumsprogramm »25 Jahre mit Witz und Biss«



Elke Hannack, DGB, Foto: Simone M. Neumann



Katja Berlin, Foto: Lotte Ostermann



Ort: Gemeinschaftshaus Lichtenrade, Lichtenrader Damm 198-212 (Eingang Barnetstraße), 12305 Berlin

SO 01 16 Uhr

Ladies only!

STEINWAY & DAUGHTER – Hommage an Komponistinnen des Jazz



Marion Schwan (Saxophon) und **Amelie Prottscher** (Piano) präsentieren in sechster Folge eigene Arrangements unbekannter, spannender Werke von Jazzmusikerinnen.

Eine Veranstaltung in Kooperation mit der Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten von Tempelhof-Schöneberg

Ort: Begine – Treffpunkt und Kultur für Frauen, Potsdamer Straße 139, 10783 Berlin

DO 12 19 Uhr

Blüten der Zwanziger Jahre Gabriele Tergit – Berlins erste Gerichtsreporterin

Die Berlinerin **Gabriele Tergit** revolutionierte die Gerichtsreportage und schrieb sensationelle Romane über Berlin, wie es wirklich war: »Käsebiere erobert den Kurfürstendamm« und »Effingers«, die neu herausgegeben wurden von Nicole Henneberg.

Lesung und Gespräch mit **Nicole Henneberg** und **Silvia Höhne**
Moderation: **Sibylle Nägele**



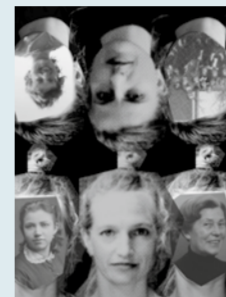
Gabriele Tergit 1928, Foto: Jens Brönning, Schöffing & Co.

Ort: Schöneberg Museum, Hauptstraße 40/42, 10827 Berlin

SA 14 19 Uhr

Es muss immer weitergehen! Emanzipation, Auftrag und Generation

In der szenischen Lesung treten Frauen der Vergangenheit und Gegenwart theatral in Dialog. Über die Generationen hinweg verflechten sich die Erwartungen, Prognosen, Forderungen nach Selbstbestimmung und Gleichberechtigung zu einem kontrastierenden weiblichen Mosaik.



Erarbeitet von **Dr. Katharina Kretschmar** (Museen Tempelhof Schöneberg) und **Laura Hagemann** und **Meriel Brütting** (**Berlocken Theaterkollektiv**)
Film: **Lina Walde**

Ort: Rathaus Schöneberg, Marlene-Dietrich-Saal (Kinosaal)

DI 17 20 Uhr

Gayle Tufts: AMERICAN WOMAN Solo-Abend mit Lesung, Comedy und Musik

Gayle Tufts beobachtet mit scharfem Blick, mit viel Humor und Feingefühl nicht nur ihr Leben als Amerikanerin in Deutschland, sondern auch ihre alte Heimat. Frech und funny, intelligent und informativ, einfach »Sonderklasse!«, wie das Magazin Der Spiegel unlängst befand.



Eine Veranstaltung der Stadtbibliothek Tempelhof-Schöneberg

Ort: Bezirkszentralbibliothek »Eva-Maria-Buch-Haus«, Götzestraße 8/10/12, 12099 Berlin

DO 19 19 Uhr

Die schwarze Fee Krimi-Lesung mit Kerstin Ehmer

2017 erschien mit »Der weiße Affe« **Kerstin Ehmers** erster Kriminalroman und ihr erster Fall mit Kommissar Spiro. »Die schwarze Fee« ist der zweite Band, der uns wieder in das Berlin der 1920er-Jahre führt.



Kerstin Ehmer, Die schwarze Fee, Pendragon Verlag, 2019

Ort: Schöneberg Museum, Hauptstraße 40/42, 10827 Berlin

DO 19 19 Uhr

Ausstellung vom 20.3.–24.5.2020

Marianne Werefkin-Preis 2020 Ausstellung der zehn nominierten Künstlerinnen Eröffnung

Der Preis wird alle zwei Jahre vom Verein der Berliner Künstlerinnen 1867 e.V. vergeben, der sich seit 153 Jahren für die gleichberechtigte Teilhabe von Künstlerinnen in der Kunstwelt engagiert.

Es stellen aus: **Barbara Breitenfelner** (Preis-trägerin), **Kerstin Drechsel**, **Harriet Groß**, **Aneta Kajzer**, **Rona Kobel**, **Anna Lehmann-Brauns**, **Mara Loytved-Hardegg**, **Rebecca Raue**, **Fiene Scharp**, **Nanae Suzuki**. Kuratiert von **Dr. Anna Havemann**.



Barbara Breitenfelner, WZJ 592, 2019, Collage

Ort: Haus am Kleistpark, Grunewaldstraße 6-7, 10823 Berlin

FR 20 15 Uhr

Workshop zur Sonderausstellung: Hinter der Kamera – Jüdische Fotografinnen



Anmeldungen bitte bis zum **10.3.2020** unter 90277 2838 oder unter projekt@wirwarennachbarn.de

Dauer 3 Stunden

Die Sonderausstellung **Hinter der Kamera** im Rahmen der Ausstellung **WIR WAREN NACHBARN** beleuchtet die Biografien von zehn Fotografinnen. Im Workshop werden diese Fotografinnen vertiefend vorgestellt – mit ihren Leben und ihren Arbeiten.

Eine Veranstaltung von WIR WAREN NACHBARN

Ort: Rathaus Schöneberg, Ausstellungshalle WIR WAREN NACHBARN

SA 21 11 Uhr

Musikalische Matinée zum Frauenmärz 2020 Gespräch, Performance und Musik



Maria Leo 1928

In Zusammenarbeit mit der **Leo Kestenberg Musikschule** und der **Internationalen Leo Kestenberg Gesellschaft**, Leitung: **Theda Weber-Lucks**

Mit Kopf und Herz zu neuen Standards: Die Musikpädagoginnen des Kestenbergkreises **Maria Leo**, **Frieda Loebenstein** und **Charlotte Pfeffer** mit der Musikwissenschaftlerin **Dr. Anna-Christine Rhode-Jüchtern** sowie **Felicita Eickelberg** (Pn), **Theda Weber-Lucks** (Voc), **Myriam Doumi** (Voc, Elec), **Breda CC** (Voc, Puppen)

Ort: Haus am Kleistpark, Konzertsaal, Grunewaldstraße 6-7, 10823 Berlin

SA 21 15 Uhr

Objektivierter Tagträume – Atelierbesuch



Die Künstlerin **Astrid Roeken** hat einen besonderen Blick auf die Welt: Sie stellt Gesuchtes und Gefundenes, historische Haushaltsgegenstände und Alltagsdinge auf verblüffende Weise zusammen, komponiert Neues.

Die Teilnahme ist begrenzt. Anmeldungen bitte unter s.naegele@medienautoren.de
Mobil: 01522-7181579

Eine Veranstaltung der Dezentralen Kulturarbeit

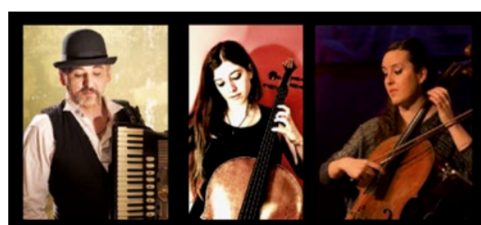
Ort: Crellestraße 27, VH, Souterrain, 10827 Berlin

SA 21 19 Uhr

Tango Nuevo

Die spanischen Cellistinnen **Maria R. Mascarós Ferrer** und **Patrycia de la Fuente Lorenzo** interpretieren gemeinsam mit **Gerhard A. Schiewe** am Akkordeon ausgefeilte Arrangements in ungewöhnlicher Besetzung.

Eintritt frei, Spenden sind willkommen



Eine Veranstaltung der Dezentralen Kulturarbeit

Ort: Nachbarschaftshaus Friedenau, Holsteinische Straße 30, 12161 Berlin

SO 22 12-15 Uhr

»Das private ist politisch!« Von der ersten zur neuen Frauenbewegung – Stadtführung mit Claudia v. Gélieu/FRAUENTOUREN



Gemälde am Perleberg-Friedhof-Haus Foto: Claudia v. Gélieu

Die Spurensuche beginnt am ersten Frauenprojekt im heutigen Schöneberg und endet an der »Begine«, wo ein Literaturcafé zu Christa Wolf stattfindet. Die Stadtführung geht mehr als hundert Jahre Frauengeschichte nach.

Die Teilnahme ist begrenzt, Infos und Anmeldung unter frauentouren@t-online.de, Tel. 030-626 16 51

Treffpunkt: U-Bahnhof Eisenacher Straße, Ausgang Schwäbische Straße

DI 24 20 Uhr

Raison und Resilienz – Weibliche Literatur LESEBÜHNE mit sechs Berliner Poetinnen



Marie Geissler

Bis in die heutige Zeit hinein dominiert vor allem der männliche Erfahrungshorizont nicht nur in der Literatur, sondern auch in vielen anderen Bereichen des alltäglichen und weniger alltäglichen Lebens. Sechs Poetinnen

aus der **Berliner Poetry Slam-** und **Lesebühnenszene** drehen dies um, an einem literarischen Abend über das Leben aus weiblichen Perspektiven.

Moderation: Marie Geissler

In Zusammenarbeit mit der Stadtbibliothek Tempelhof-Schöneberg

Ort: Mittelpunktbibliothek Schöneberg, Hauptstraße 40, 10827 Berlin

DO 26 19 Uhr

Berlin als Metropole – das sind 100 Jahre unglaublicher Entwicklungen! Mit unglaublichen Frauen!



Hören Sie dazu Gedichte und Geschichten der **Autorengruppe LIT**: Astrid Bartel, Holger Geister, Rotraud Hellhake, Eva Jagnow, Evelyn Lenz, Ursula Schorsch, Ute Seiderer, Dr. Gerhard Weil und Ute Malkowsky-Moritz (Leitung und Moderation).

Ort: Stadtbibliothek Marienfelde, Marienfelder Allee 107/109, 12277 Berlin

FR 27 19:30 Uhr

33 Umdrehungen – Bekannte und vergessene Hits rund um das Jahr 1933

Mit dem Machtantritt der Nationalsozialisten wurden viele Komponist_innen und Interpret_innen der populärsten deutschen Schlager in die Emigration getrieben oder inhaftiert. Andere gefielen den Nationalsozialisten und profitierten von der Zeit. Die **Bardomaniacs** erzählen diese Geschichte(n) mit ihrer Musik.



Bardomaniacs, Foto: Bettina Keller

Eine Veranstaltung der Dezentralen Kulturarbeit

Ort: Rathaus Schöneberg, Louise-Schroeder-Saal

SA 28 15 Uhr

Die vergessenen Schriftstellerinnen Zum 165. Geburtstag von Dora Duncker

Um 1900 gehörte **Dora Duncker** (28.3.1855–9.10.1916) zu den wichtigsten Schriftstellerinnen Berlins. Vollkommen zu Unrecht ist Dora Duncker heute fast vergessen. Die Journalistin **Maria Ebert** hat 2019 eine Biographie über Dora Duncker veröffentlicht.

Vortrag mit **Maria Ebert** und Lesung mit **Silke Jensen**

Eine Veranstaltung der Zwölf-Apostel-Kirchhöfe

Ort: Kapelle Alter Zwölf-Apostel-Kirchhof, Kolonnenstraße 24-25, 10829 Berlin

SA 28 19 Uhr

Das schwarze Notizbuch Ein lyrisch-musikalisches Theaterstück von und mit »Zwei Frauen im Anzug«

Das Duo **Sasha Sophie Halm & Julia de Boor** beschäftigt sich mit Biografien der 1920er-Jahre, mit dem außergewöhnlichen Moog Theremini, dem Cello und der Frage: Was hat sich für Künstlerinnen in den letzten 100 Jahren verändert?



Zwei Frauen im Anzug, Foto: S. Halm

Eine Veranstaltung der Dezentralen Kulturarbeit

Ort: Rathaus Schöneberg, Marlene-Dietrich-Saal (Kinosaal)

SO 29 14:30 Uhr

Stadtpaziergang mit Live-Musik

Die Stadtsoziologin **Dr. Iris Wachsmuth** und die Sängerin **Maria Christina** laden zu einer musikalischen Zeitreise mit sieben Stationen zur wechselvollen Frauengeschichte in Tempelhof-Schöneberg.



Foto Privatbesitz Maria Spiessberger, Dr. Iris Wachsmuth

Die Teilnahme ist begrenzt. Anmeldungen bitte unter maria.spieberger@gmail.com

Dauer ca. 2,5 Std.

Der Treffpunkt wird bei Anmeldung bekanntgegeben.

DI 31 19 Uhr

Lehrerinnen-Zölibat in Literatur und Wissenschaft – Silke Schütze und Dr. Katharina Bieler im Gespräch

Bis weit in das 20. Jahrhundert galt in Deutschland der Lehrerinnen-Zölibat. **Katharina Bieler** Buch »Im Preußischen Schuldienst« und die Recherche im Archiv der Museen Tempelhof-Schöneberg haben **Silke Schütze** zu ihrer Romanfigur Lena in »Wir nannten es Freiheit« inspiriert.



Lehrer_innen-Kollegium der Königlichen Augusta-Schule (heute Sophie-Scholl-Schule) aus dem Jahr 1914 Foto: Museen Tempelhof-Schöneberg | Archiv

Musikalisch begleitet wird der Abend von der Berliner Akkordeonistin **Barbara Klaus-Cosca**.

Ort: Schöneberg Museum, Hauptstraße 40/42, 10827 Berlin



Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg von Berlin
Abt. Weiterbildung, Kultur und Soziales
Fachbereich Kunst, Kultur und Museen

Alle Veranstaltungen ohne weitere Angaben werden vom Fachbereich Kunst, Kultur, Museen organisiert.

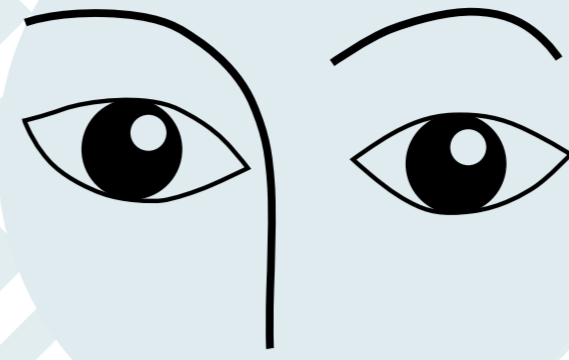


www.lkms.de



tempelhof stadtbibliothek schöneberg

Frauen
märz
2020
in Tempelhof und Schöneberg



Metropole
Berlin –
Stadt der
Frauen

DISKUSSIONS-
VERANSTALTUNGEN

SO 08 11 Uhr

MI 11 18:30 Uhr



Cinema Rouge: Bombshell, Drama USA 2019

Der Film schildert die wahre Geschichte der Fernsehmoderatorinnen Gretchen Carlson und Megyn Kelly sowie weiterer Frauen, die für den konservativen Fernsehsender Fox News arbeiten.

Anschließend Diskussion mit der Berliner Bundestagsabgeordneten **Cansel Kiziltepe**. Was hat sich seit MeToo eigentlich in Deutschland verändert?

Nur mit Anmeldung unter: spdschoeneberg@gmail.com

Eine Veranstaltung der SPD Schöneberg

Kino Xenon, Kolonnenstraße 5-6, 10827 Berlin



Die Politik braucht Frauen: Wie man Frauen für Politik begeistern kann

Frauen sind in der Politik unterrepräsentiert: in Bund, Ländern oder Bezirksparlamenten. Der Anteil an Politikerinnen stagniert. Wie sich das ändern lässt, diskutieren wir mit der Autorin, Herausgeberin, Bundestagsabgeordneten und ehemaligen Spitzenkandidatin **Elisabeth Motschmann** MdB sprechen.

Moderation: **Patrick Liesener**

Eine Veranstaltung des CDU-Bezirksverordneten Patrick Liesener

Rathaus Schöneberg, Fraktionssitzungssaal der CDU, Raum 3055

MI 11 19:30 Uhr

Frauenstammtisch

mit **Melanie Kühnemann-Grunow**, MdB, und weiteren Gästen zum Thema Bildung und Digitalisierung in lockerer Atmosphäre mit gemütlichem Ausklang.

Der Begriff Digitalisierung ist in aller Munde. Wir wissen, dass es ohne nicht mehr geht und sehen im Wandel viele Chancen und manchmal auch Risiken. Doch was genau bedeutet das für das Thema Bildung? Wo stehen wir in Berlin? Welche Potenziale gilt es noch zu heben? Wie sieht unser Plan für die Zukunft aus?

Wir bitten um Anmeldung per E-Mail: martina_sommerfeld@gmx.de oder Tel 01702413513

Eine Veranstaltung der SPD Schöneberg

Kreisbüro der SPD Tempelhof-Schöneberg, Crellestraße 48, 10827 Berlin

DO 19 9:00 Uhr

Führung durch das Abgeordnetenhaus von Berlin

Die Lichtenrader Abgeordnete **Melanie Kühnemann-Grunow** lädt ins Abgeordnetenhaus von Berlin ein, das am 19. März tagt.

Erkunden Sie bei einer Führung das Abgeordnetenhaus von Berlin, besuchen Sie den Plenarsaal und diskutieren mit Frau Kühnemann-Grunow über moderne Frauenpolitik.

Eine weitere Führung wird bereits am **5.3.**, um **9.00 Uhr** angeboten. Anmeldung für den **5.3.** bis zum **25.2.** und für die Führung am **19.3.** bitte bis zum **10.3.2020** bueror@melanie-kuehnemann.de oder unter Tel. 470 50 270

Eine Veranstaltung von Melanie Kühnemann-Grunow, MdB

Abgeordnetenhaus Berlin, Niederkirchnerstraße 5, 10117 Berlin

DO 19 19:30 Uhr

Podiumsdiskussion: Frauen & Digitalisierung – (k)ein lustvolles Verhältnis?

Bietet der digitale Wandel die Chance, mehr Gleichberechtigung von Frauen und Männern zu verwirklichen? Frauen und Mädchen profitieren nicht gleichermaßen von der digitalen Bildung wie Jungen und Männer. Wie kann sich das ändern? Und was ist der Anlass für die neue Entwicklung innerbetrieblicher Proteste in großen Digitalunternehmen?

Mit **Lisa Paus**, MdB, **Laura Sophie Dornheim** (LAG Netzpolitik) und **Jasmin Heermann** (Frauennetzwerk dmw).

Moderation: Elisabeth Kiderlen

Eine Veranstaltung von Bündnis 90/DIE GRÜNEN Tempelhof-Schöneberg

Rathaus Schöneberg, Goldener Saal

SA 21 18:00 Uhr

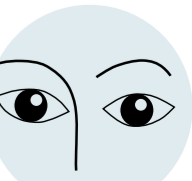
Frauen World Café: Gleichberechtigung und Gleichstellung. Was bedeutet das heute?

Wir laden Sie/Euch ein, persönliche, berufliche und politische Erfahrungen in das **World Café** einzubringen und mit uns Ideen für weibliche Perspektiven in Tempelhof-Schöneberg zu entwickeln. Für Essen und Trinken wird gesorgt sein.

Eine Veranstaltung der Fraktion DIE LINKE

Seniorenfreizeitstätte Rudolf-Wissell-Haus, Alt-Mariendorf 24-26, 12107 Berlin

Koordinaten: vanna.junge | Gestaltung: digeneel



SO 01
FR 06
SO 08
MI 11
DO 12
SA 14
DI 17
DO 19
FR 20
SA 21
SO 22
DI 24
DO 26
FR 27
SA 28
SO 29
MO 31

SO 01	16:00 Konzert	Steinway & Daughter Homage an Komponistinnen des Jazz
	Begine – Treffpunkt und Kultur für Frauen	
FR 06	19:30 Eröffnung	Metropole Berlin – Stadt der Frauen
	Gemeinschaftshaus Lichtenrade	
SO 08	11:00 Film und Diskussion	Cinema Rouge: Bombshell, Drama USA 2019
	Kino Xenon	
MI 11	18:30 Diskussion	Die Politik braucht Frauen: Wie man Frauen für Politik begeistern kann
	Rathaus Schöneberg, Fraktionssitzungssaal der CDU, Raum 3055	
	19:30 Frauenstammtisch	mit Melanie Kühnemann-Grunow, MdB
	Kreisbüro der SPD Tempelhof-Schöneberg	
DO 12	19:00 Literatursalon	Blüten der Zwanziger Jahre Gabriele Tergit – Berlins erste Gerichtsreporterin
	Schöneberg Museum	
SA 14	19:00 Szenische Lesung	Es muss immer weitergehen! Emanzipation, Auftrag und Generation
	Rathaus Schöneberg, Marlene-Dietrich-Saal (Kinosaal)	
DI 17	20:00 Show	Gayle Tufts: AMERICAN WOMAN Solo-Abend mit Lesung, Comedy und Musik
	Bezirkszentralbibliothek »Eva-Maria-Buch-Haus«	
DO 19	9:00 Führung	Das Abgeordnetenhaus von Berlin
	Abgeordnetenhaus Berlin	
	19:00 Lesung	Die Schwarze Fee Krimi-Lesung mit Kerstin Ehmer
	Schöneberg Museum	
	19:00 Ausstellungseröffnung	Marianne Werefkin-Preis 2020 Ausstellung der zehn nominierten Künstlerinnen
	Haus am Kleistpark	
	19:30 Diskussion	Frauen & Digitalisierung – (k)ein lustvolles Verhältnis?
	Rathaus Schöneberg, Goldener Saal	
FR 20	15:00 Workshop	Workshop zur Sonderausstellung: Hinter der Kamera – Jüdische Fotografinnen
	Rathaus Schöneberg, WIR WAREN NACHBARN	
SA 21	11:00 Konzert	Musikalische Matinée zum Frauenmärz 2020 Gespräch, Performance und Musik
	Haus am Kleistpark, Konzertsaal	
	15:00 Atelierbesuch	Objektivierte Tagträume
	Crellestraße	
	18:00 Diskussion	Frauen World Café: Gleichberechtigung und Gleichstellung. Was bedeutet das heute?
	Seniorenfreizeitstätte Rudolf-Wissell-Haus	
	19:00 Musikabend	Tango Nuevo
	Nachbarschaftshaus Friedenau	
SO 22	12:00 Stadtführung	»Das private ist politisch!« Von der ersten zur neuen Frauenbewegung
	Start: U-Bahnhof Eisenacher Straße	
DI 24	20:00 Lesebühne	Raison und Resilienz Weibliche Literatur
	Mittelpunktbibliothek Schöneberg	
DO 26	19:00 Lesung	Berlin als Metropole – 100 Jahre unglaublicher Entwicklungen! Mit unglaublichen Frauen!
	Stadtteilbibliothek Marienfelde	
FR 27	19:30 Konzert	33 Umdrehungen – Bekannte und vergessene Hits rund um das Jahr 1933
	Rathaus Schöneberg Louise-Schroeder-Saal	
SA 28	15:00 Vortrag und Lesung	Die vergessenen Schriftstellerinnen Zum 165. Geburtstag von Dora Duncker
	Kapelle Alter Zwölf-Apostel-Kirchhof	
	19:00 Lyrisch-musikalisches Theaterstück	»Das schwarze Notizbuch«
	Rathaus Schöneberg, Marlene-Dietrich-Saal (Kinosaal)	
SO 29	14:30 Stadtführung	Stadtspaziergang mit Live-Musik
	Treffpunkt wird bei Anmeldung bekannt gegeben	
MO 31	19:00 Lesung und Gespräch	Der Lehrerinnen-Zölibat in Literatur und Wissenschaft
	Schöneberg Museum	